

Arena, Leipzig, 9.6.2012: „Lust auf neues Geld?“ übertrifft alle Erwartungen...

So könnte man den einheitlichen Tenor der Besucher zusammenfassen. Die „gewagte“ Kombination von Kunst und sachlicher Information war ein einziger Erfolg. Das **Sächsische Blechbläser Consort** eröffnete die Veranstaltung mit einem Gänsehaut-Opening par excellence. Die über 1.500 Besucher erlebten eine nie dagewesene Veranstaltung, durch die der brillante Moderator **Andreas Popp** führte. **Steffen Henke**, der Geschäftsführer und Hauptleistungsträger der gemeinnützigen Gesellschaft „Neues Geld“ verzauberte mit seiner „Aktion“ schon gleich zu Anfang die Zuschauer. In Verbindung mit seinem privaten Tanzkreis aus Leipzig und der internationalen Artistengruppe „Sanostra“ bebte die Halle, als die exponentielle Entwicklung von Guthaben und Schulden dank Zins und Zinseszins dem berührten Publikum nahe gebracht wurde. **Rico Albrecht** von der Wissensmanufaktur vermittelte in seiner eigenen rhetorischen Art mit vielen „Spitzen“ besetzt die Zusammenhänge des „Freiheitsbegriffs“ mit dem „richtigen Geldsystem“. Die Band **Bandbreite** wühlte die Besucher mit Ihrem bekannten Song „Was ist los in diesem Land“ auf. Tränen der Begeisterung bei gleichzeitiger Betroffenheit flossen in allen Reihen der Gäste. **Prof. Bernd Senf** erklärte in seiner gelassenen und universellen Sichtweise die Grundmuster der Geschichte des Geldes. Am Ende seines Vortrages saß er als Liedermacher auf der Bühne und sang zu seinem Gitarrenspiel einen Song, den er textlich für die Veranstaltung umschrieb. Der aus Funk und Fernsehen bekannte Fitness- und Ernährungs-Entertainer **Patric Heizmann** brachte nun die Lachmuskeln der Zuschauer in Wallung. Dabei vermittelte er gleichzeitig einen „Nährwert“, der vom Publikum mit großem Applaus honoriert wurde. **Dr. Michael Efler** erläuterte als Bundesvorstandssprecher des Vereins „Mehr Demokratie“ die wichtigen Zusammenhänge des verfehlten Geldsystems mit der Abschaffung der Demokratie, die wir im Rahmen der widerrechtlichen Rettungsschirm- und ESM-Aktionen erleben müssen. Ein Aha-Erlebnis für die beeindruckten Zuschauer. Der „Grandseigneur“ der „Neues Geld gGmbH“ **Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger** brachte nun das Thema „Der Crash als Chance - Es gibt eine Lösung“ in seiner ruhigen und emotionalen Art auf den Punkt. Das Fließende Geld wurde als wesentliche Lösungskomponente klar. Der offenbar gut informierte Kabarettist **Hans Günther Butzko** begeisterte das Publikum mit einem humoristischen Feuerwerk in Form einer geschichtlichen Abhandlung der Finanzkrise. **Andreas Popp** stellte nun sachverständig und emotional das Lösungskonzept mit dem Titel „Wir sind das Volk 2.0“ dar. Die 4 Komponenten wurden in dem 30minütigen Vortrag glasklar erfasst und vom Publikum regelrecht aufgesogen. Mit dem bekannten Gedicht „Der römische Brunnen“ von Conrad Ferdinand Meyer ließ der Moderator noch einmal Gänsehaut im Publikum aufkommen. Der Leipziger Chor **Sonora** sang nun den bekannten Song „We are the world“. Der emotionale Side-Punkt wurde nun bei vielen Zuschauern und bei den Akteuren gleichzeitig erreicht. Stehende Ovation des Publikums war der größte Lohn, den die ehrenamtlichen Initiatoren bekommen konnten. Die Halle bebte vor positiver Energie. Wenn Sie diese wunderbaren Momente der größten Veranstaltung dieser Art, die es je gab noch einmal in Form einer professionellen DVD-Aufnahme erleben wollen, klicken Sie folgende Adresse an: www.lust-auf-neues-geld.de

Leipzig, der 13.6.2012,

Neues Geld gemeinnützige GmbH

Rosestr. 11, 04158 Leipzig

Telefon, Sekretariat: +49 (0) 341 - 23 15 98 18

Fax: +49 (0) 341 - 23 24 328

Email: info@neuesgeld.net

Internet: www.lust-auf-neues-geld.de

Gesellschafter: Andreas Bangemann, Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger,

Helmut Eil, Dr. Johannes Gottlieb, Steffen Henke, Andreas Popp,

Alexander Wassilew

Registernummer im Handelsregister B des Amtsgerichtes

Leipzig: 27 27 0, Steuernummer: 232/124/01226

Bankverbindung: Ethikbank (BLZ: 830 944 95)

Kontonummer: 32 000 00